

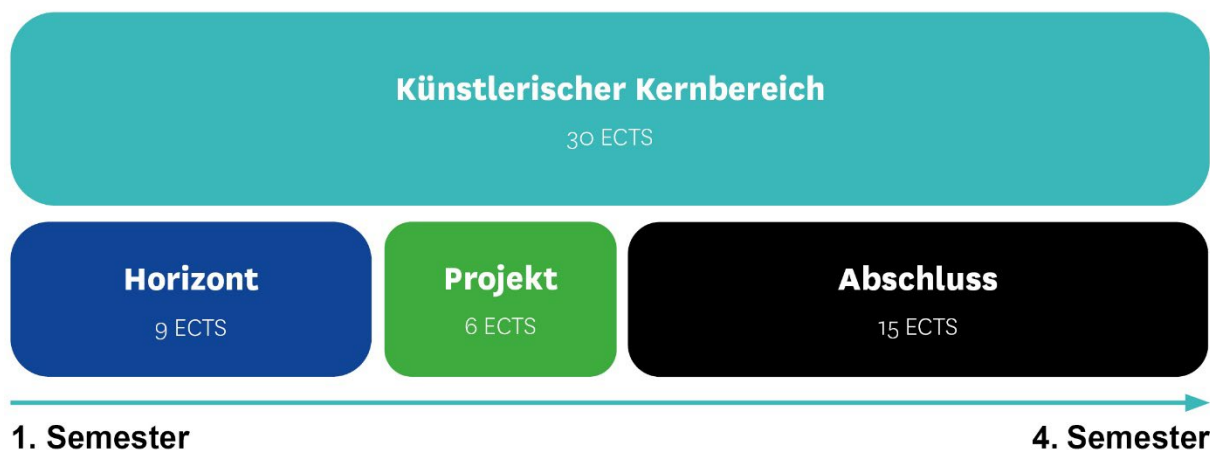
MA

Musik und Gesellschaft

Dirigieren und Ensembleleitung

MA-8 Musik und Gesellschaft

Stand: 11.02.2026



Kurzportrait

- Studiengangsbezeichnung: Master Musik und Gesellschaft
- Regelstudienzeit: 4 Semester (2 Jahre in Teilzeit)
- Umfang: 60 ECTS-Punkte
- Akademischer Grad: Master of Music
- Studiengangelemente: Künstlerischer Kernbereich, Horizont, Projekt, Abschluss
- Ziel: Kompetenzentwicklung in den zivilgesellschaftlichen und kultur- und gesellschaftswissenschaftlichen Dimensionen musikalischer Bildung – insbesondere in der Amateurmusik (Inklusion, Partizipation, Teilhabe, nachhaltiges Lernen, soziales Handeln, Diversität und Antidiskriminierung sowie Gerechtigkeit in musizierpraktischen Handlungsfeldern).
- Berufsfelder: Musiklehrer an Musikschulen oder freischaffende Musiker in spezifischen Aufgabenfeldern (Inklusion und Musizierpraxis, Grundlagen von Rhythmik mit Elementarer Musikpädagogik, Musizieren mit Gruppen).
- Künstlerische Kernbereiche: Inklusion und Musizieren, Rhythmik mit Elementarer Musikpädagogik, Musizieren mit Gruppen, Dirigieren und Ensembleleitung.

Qualifikationsziele und Abschlussniveau

Das Studium bietet auf hohem künstlerisch-pädagogischen Niveau eine Vertiefung und Weiterentwicklung der Kenntnisse, der Fähigkeiten und des künstlerisch-pädagogischen Selbstverständnisses für den Beruf

des Musiklehrers an Musikschulen oder freischaffenden Musikers in spezifischen Aufgabenfeldern (Inklusion und Musizierpraxis, Grundlagen von Rhythmik mit Elementarer Musikpädagogik, Musizieren in Gruppen)

Als Musikpädagoge vermag der Absolvent, eigene künstlerische und pädagogische Vorstellungen zu entwickeln, kritisch zu hinterfragen, zu begründen und künstlerisch-pädagogisch zu realisieren. Schwerpunkte des Masters "Musik und Gesellschaft" liegen dabei auch im Musizieren im Amateurbereich (Stichwort „Community music“ und Musikräume als „Safe Space“). Er widmet sich gesellschaftlich relevanten Aspekten der Musikpädagogik insbesondere in außerschulischen Kontexten. Im Vordergrund stehen gesellschaftlich relevante Aspekte wie Inklusion, Partizipation, Teilhabe, nachhaltiges Lernen, soziales Handeln, Diversität und Antidiskriminierung sowie Gerechtigkeit in musizierpraktischen Handlungsfeldern. Beispiele für inhaltliche Themensetzungen: Inter(trans)kulturalität, Musizieren im Amateurbereich sowie Musikpädagogik. Inklusion & Musizieren, Ensembleleitung sowie Grundlagen von Rhythmik mit EMP fördern die Kompetenzerweiterung der Studierenden, die sich in musikalischen und gesellschaftlichen Handlungsfeldern weiter-qualifizieren wollen.

Darüber hinaus werden in eigenständigen Projekten und Initiativen Selbstständigkeit, konzeptuelle Kompetenz, Flexibilität, Organisation- und Kommunikationsfähigkeit, Führungsqualität und Teamfähigkeit verlangt. Kritische Reflexion und Qualitätsverständnis, Programmgestaltung und Präsentation sind weitere essentielle Kompetenzen – auch im Kontext allgemeiner Herausforderungen wie Nachhaltigkeit, Demokratiebewusstsein, Digitalisierung oder Teilhabe.

Der Masterabschluss steht am Ende des Masterstudiums und dient dem Nachweis hochspezialisierter Kenntnisse und Fertigkeiten, auch um neue Kenntnisse zu gewinnen (Innovation) und kritisches Bewusstsein in verschiedenen Bereichen zu integrieren (EQR-Kompetenzniveau 7). Zentral ist dabei auch die Persönlichkeitsbildung, die die künftige zivilgesellschaftliche, politische und kulturelle Rolle der Absolvent:innen umfasst. Sie sollen nach ihrem Abschluss in der Lage sein, mit ihren Mitteln gesellschaftliche Prozesse kritisch zu reflektieren und verantwortungsbewusst mitzugestalten.

MODULHANDBUCH

KKB-DEL-MA-8-26-EnsLei-1

1	Studiengang	MA-8 Musik und Gesellschaft
2	SVP-Bezug (Instrumentengruppe)	Dirigieren und Ensembleleitung

3	Studiengangelement	01 - KKB
4	Modulname (Langtitel)	Künstlerischer Kernbereich – MA-8 Dirigieren und Ensembleleitung – Modul 1
5	Modulabkürzung	KKB-DEL-MA-8-26-EnsLei-1
6	Modulbeauftragter	Prof. Michael Alber

7	Studiensemester	1 + 2
8	Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
9	Dauer	2 Semester
10	SWS	7
11	ECTS-Punkte	15

12	Angestrebte Lernergebnisse	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können technische Fertigkeiten und musikalische Gestaltungen mit Stimme und Instrument im Ensemble, auch im Hinblick auf Musik der Gegenwart, zielgerichtet und eigenständig einsetzen • wenden fachspezifische Kenntnisse von Repertoire und Stil unterschiedlicher Epochen, Kulturen und Genres in verschiedenen vokalen wie instrumentalen Ensembleformen und entsprechende Fähigkeiten zu angemessener stilistischer Interpretation, auch im Hinblick auf Musik der Gegenwart zielgerichtet an • können Methoden hinsichtlich Erarbeitung, künstlerischer Gestaltung und Interpretation von Musik in verschiedenen Chorbesetzungen und -formaten, in Orchester und Band anwenden und reflektieren • können Dirigier- und Probentechniken mit verschiedenen Gruppen (auch schulpraktisch) im vokalen und instrumentalen Bereich eigenständig anwenden und Werke im Hinblick auf die Stilistik eigenständig dirigier- und probentechnisch vorbereiten • können die Inhalte eigenständig in künstlerische und gesellschaftliche Kontexte einordnen und erläutern.
13	Studieninhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einstudierung, Aufführung und Reflexion von Repertoire verschiedener Kulturen und Genres, Epochen und Stile, auch im Hinblick auf Musik der Gegenwart • Einstudierungs-, Probe- und Aufführungsformaten in Chor, Orchester und Band • Probenmethodik in Werken verschiedener Epochen und Stile in Chor, Orchester und Band • Dirigier- und Probentechnik vokalen und instrumentalen Bereich • Grundlagen der musikalischen Ensemblearbeit mit verschiedenen Gruppen • Umgang mit spezifischen Bedürfnissen in Lehr- und Lernprozessen im Ensemble • Umgang mit verschiedenen Aspekten der Probenarbeit und der längerfristigen erfolgreichen Arbeit mit Ensembles.

	Zugehörige Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit (Gesamt)
14	Ensembleleitung im Schwerpunktfach (E)	1 SWS
15	Ensembleleitung in weiteren Fächern (G)	2 SWS
16	Teilnahme an zwei verschiedenen Ensembles	3 SWS
17	Kurs „Aspekte musikalischer Praxis“ (aus Wahlpflichtangebot Partiturspiel, Stimmbildung, Körperarbeit, Szenisches Gestalten, künstlerische Praxis (IGP), Aufführungspraxis, Medien)	1 SWS
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		

26	Voraussetzungen für die Teilnahme	
27	Verwendbarkeit	MA-8
28	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs-punkten	• regelmäßige und aktive Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls sowie kontinuierliches Selbststudium
29	Prüfungen (Art, Dauer und Inhalt)	keine Prüfung
30	Notengebung und Gewichtung	
31	Arbeitsaufwand	Workload: 450 h Kontaktzeit: 112 h Selbststudium: 338 h
32	Weitere Informationen	siehe unten

Die zugehörigen Lehrveranstaltungen (Zeile 14-25) werden in der organisatorischen Form (Einzel- bzw. Gruppenunterricht) angeboten. Im Falle von kleinen Gruppen aufgrund einer geringeren Anzahl an Studierenden, kann die Kontaktzeit anteilig reduziert werden. Im Falle einer hohen Nachfrage und eines damit verbundenen Engpasses in den Lehrkapazitäten, können Gruppengrößen erweitert oder Kleinstgruppenunterricht anstelle von Einzelunterricht gegeben werden.

MODULHANDBUCH

HZ-ZZZ-MA-Z-26

1	Studiengang	MA-Z
2	SVP-Bezug (Instrumentengruppe)	Polyvalent

3	Studiengangelement	02 - Horizont
4	Modulname (Langtitel)	MA-Horizont
5	Modulabkürzung	HZ-ZZZ-MA-Z-26
6	Modulbeauftragter	Prof. Dr. Kai Lothwesen

7	Studiensemester	1 + 2
8	Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
9	Dauer	2 Semester
10	SWS	8
11	ECTS-Punkte	9

12	Angestrebte Lernergebnisse	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können gesundheitsbezogene Aspekte und Techniken hinsichtlich des eigenen Musizierens und der Musikergesundheit nachvollziehen, einschätzen und anwenden. • sind in der Lage, auch eigene künstlerische Leistungen selbstständig zu organisieren, zu präsentieren und hinsichtlich relevanter Kontexte zu reflektieren.
13	Studieninhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Themen aus dem Bereich Musik und Gesundheit wie bspw. Physiologie und Musikergesundheit, körperlich-mentale Grundlagen des Musizierens, mentales Training und Umgang mit Stress, um die langfristige Leistungsfähigkeit und das Wohlbefinden zu stärken: Yoga, Alexandertechnik, Atemtechnik, Mentales Training, Körperschulung oder Feldenkreis • Umgang mit Medientechnologie, berufsbezogene Kompetenzen und Techniken: Mikrofonierung, Audio- und Videosoftware, Social media oder Lifeelektronik.

	Zugehörige Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit (Gesamt)
14	Lehrveranstaltungen aus dem Lehrangebot Musik und Gesundheit	2 SWS
15	Lehrveranstaltungen aus dem Bereich Career Center zu bspw. Musik und Selbstmanagement, Präsentationstechniken	2 SWS
16	Lehrveranstaltungen nach Wahl (Studium Generale / Artistic Research)	4 SWS
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		

26	Voraussetzungen für die Teilnahme	
27	Verwendbarkeit	MA-Horizont
28	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs-punkten	• Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls sowie kontinuierliches Selbststudium
29	Prüfungen (Art, Dauer und Inhalt)	keine Prüfung
30	Notengebung und Gewichtung	
31	Arbeitsaufwand	Workload: 270 h Kontaktzeit: 128 h Selbststudium: 142 h
32	Weitere Informationen	<ul style="list-style-type: none"> • Studium Generale / Artistic Research umfasst in der Regel 2 SWS pro Semester. Bei gleicher Wertigkeit können auch Veranstaltungen mit geringerer SWS-Zahl angerechnet werden. • Studium Generale / Artistic Research umfasst in der Regel 2 SWS pro Semester. Bei gleicher Wertigkeit können auch Veranstaltungen mit geringerer SWS-Zahl angerechnet werden. <p>Die zugehörigen Lehrveranstaltungen (Zeile 14-25) werden in der organisatorischen Form (Einzel- bzw. Gruppenunterricht) angeboten. Im Falle von kleinen Gruppen aufgrund einer geringeren Anzahl an Studierenden, kann die Kontaktzeit anteilig reduziert werden. Im Falle einer hohen Nachfrage und eines damit verbundenen Engpasses in den Lehrkapazitäten, können Gruppengrößen erweitert oder Kleinstgruppenunterricht anstelle von Einzelunterricht gegeben werden.</p>

MODULHANDBUCH

PJ-ZZZ-MA-Z

1	Studiengang	MA-Z
2	SVP-Bezug (Instrumentengruppe)	Polyvalent

3	Studiengangelement	04 - Projekt
4	Modulname (Langtitel)	Projekt – Masterprojekt
5	Modulabkürzung	PJ-ZZZ-MA-Z
6	Modulbeauftragter	Prof. Sonja Schmid

7	Studiensemester	1 + 2
8	Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
9	Dauer	2 Semester
10	SWS	0,5
11	ECTS-Punkte	6

12	Angestrebte Lernergebnisse	Die Studierenden • können musikalische Prozesse und Projekte künstlerisch und organisatorisch mitgestalten.
13	Studieninhalte	• Künstlerische, künstlerisch-pädagogische oder wissenschaftliche Projekte.

	Zugehörige Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit (Gesamt)
14	Projekt (E oder G n.V.)	0,25 SWS
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		

26	Voraussetzungen für die Teilnahme	
27	Verwendbarkeit	MA-Projekt in MA-1, MA-2, MA-4, MA-5
28	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<ul style="list-style-type: none"> • Aktive Mitwirkung an einer Projektpräsentation (Konzert, Vortrag, Event etc.) • Mappe zum Projekt (ca. 4 Seiten)
29	Prüfungen (Art, Dauer und Inhalt)	keine Prüfung
30	Notengebung und Gewichtung	
31	Arbeitsaufwand	
32	Weitere Informationen	<p>Für die Projektbegleitung und Beratung stehen pro Student einmalig 0,25 SWS Deputat zur Verfügung. Projekte können als kollaborative Vorhaben von mehreren Studierenden gemeinsam vorbereitet und durchgeführt werden.</p> <p>Für die Projektbegleitung und Beratung stehen pro Student einmalig 0,25 SWS Deputat zur Verfügung. Projekte können als kollaborative Vorhaben von mehreren Studierenden gemeinsam vorbereitet und durchgeführt werden.</p> <p>Die zugehörigen Lehrveranstaltungen (Zeile 14-25) werden in der organisatorischen Form (Einzel- bzw. Gruppenunterricht) angeboten. Im Falle von kleinen Gruppen aufgrund einer geringeren Anzahl an Studierenden, kann die Kontaktzeit anteilig reduziert werden. Im Falle einer hohen Nachfrage und eines damit verbundenen Engpasses in den Lehrkapazitäten, können Gruppengrößen erweitert oder Kleinstgruppenunterricht anstelle von Einzelunterricht gegeben werden.</p>

MODULHANDBUCH

KKB-DEL-MA-8-26-EnsLei-2

1	Studiengang	MA-8 Musik und Gesellschaft
2	SVP-Bezug (Instrumentengruppe)	Dirigieren und Ensembleleitung

3	Studiengangelement	01 - KKB
4	Modulname (Langtitel)	Künstlerischer Kernbereich – MA-8 Dirigieren und Ensembleleitung – Modul 2
5	Modulabkürzung	KKB-DEL-MA-8-26-EnsLei-2
6	Modulbeauftragter	Prof. Sebastian Tewinkel

7	Studiensemester	3 + 4
8	Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
9	Dauer	2 Semester
10	SWS	7
11	ECTS-Punkte	15

12	Angestrebte Lernergebnisse	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können vertiefte technische Fertigkeiten und musikalische Gestaltungen mit Stimme und Instrument im Ensemble, auch im Hinblick auf Musik der Gegenwart, eigenständig und zielgerichtet einsetzen und erläutern • können vertiefte fachspezifische Kenntnisse von Repertoire und Stil unterschiedlicher Epochen, Kulturen und Genres in verschiedenen vokalen wie instrumentalen Ensembleformen und entsprechende Fähigkeiten zu angemessener stilistischer Interpretation, auch im Hinblick auf Musik der Gegenwart zielgerichtet anwenden • können weitere Methoden hinsichtlich Erarbeitung, künstlerischer Gestaltung und Interpretation von Musik in verschiedenen Chorbesetzungen und -formaten, in Orchester und Band anwenden und reflektieren • können Dirigier- und Probentechniken fundiert mit verschiedenen Gruppen (auch schulpraktisch) im vokalen und instrumentalen Bereich anwenden und reflektieren sowie Werke im Hinblick auf die Stilistik eigenständig dirigier- und probentechnisch vorbereiten • können die Inhalte eigenständig in künstlerische und gesellschaftliche Kontexte einordnen und erläutern.
13	Studieninhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einstudierung, Aufführung und Reflexion von Repertoire verschiedener Kulturen und Genres, Epochen und Stile, auch im Hinblick auf Musik der Gegenwart • Einstudierungs-, Probe- und Aufführungsformaten in Chor, Orchester und Band • Probenmethodik in Werken verschiedener Epochen und Stile in Chor, Orchester und Band • Dirigier- und Probentechnik vokalen und instrumentalen Bereich • Erweiterte Grundlagen der musikalischen Ensemblearbeit mit verschiedenen Gruppen • Umgang mit spezifischen Bedürfnissen in Lehr- und Lernprozessen im Ensemble • Umgang mit verschiedenen Aspekten der Probenarbeit und der längerfristigen erfolgreichen Arbeit mit Ensembles.

	Zugehörige Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit (Gesamt)
14	Ensembleleitung in weiteren Fächern (G)	1 SWS
15	Ensembleleitung in weiteren Fächern (G)	2 SWS
16	Teilnahme an zwei verschiedenen Ensembles	3 SWS
17	Kurs „Aspekte musikalischer Praxis“ (aus Wahlpflichtangebot Partiturspiel, Stimmbildung, Körperarbeit, Szenisches Gestalten, künstlerische Praxis (IGP), Aufführungspraxis, Medien)	1 SWS
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		

26	Voraussetzungen für die Teilnahme	
27	Verwendbarkeit	MA-8
28	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs-punkten	• Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls sowie kontinuierliches Selbststudium
29	Prüfungen (Art, Dauer und Inhalt)	keine Prüfung
30	Notengebung und Gewichtung	
31	Arbeitsaufwand	Workload: 450 h Kontaktzeit: 112 h Selbststudium: 338 h
32	Weitere Informationen	siehe unten

Die zugehörigen Lehrveranstaltungen (Zeile 14-25) werden in der organisatorischen Form (Einzel- bzw. Gruppenunterricht) angeboten. Im Falle von kleinen Gruppen aufgrund einer geringeren Anzahl an Studierenden, kann die Kontaktzeit anteilig reduziert werden. Im Falle einer hohen Nachfrage und eines damit verbundenen Engpasses in den Lehrkapazitäten, können Gruppengrößen erweitert oder Kleinstgruppenunterricht anstelle von Einzelunterricht gegeben werden.

MODULHANDBUCH

AS-DEL-MA-8-26

1	Studiengang	MA-8 Musik und Gesellschaft
2	SVP-Bezug (Instrumentengruppe)	Dirigieren und Ensembleleitung

3	Studiengangselement	05 - Abschluss
4	Modulname (Langtitel)	Abschlussmodul
5	Modulabkürzung	AS-DEL-MA-8-26
6	Modulbeauftragter	Prof. Dr. Thomas Busch

7	Studiensemester	3 + 4
8	Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
9	Dauer	2 Semester
10	SWS	1
11	ECTS-Punkte	15

12	Angestrebte Lernergebnisse	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können eine wissenschaftliche Fragestellung selbstständig und sachgerecht schriftlich bearbeiten • sind in der Lage, Kommiliton:innen zu deren wissenschaftlichen Projekten grundlegend zu beraten. • können ein künstlerisch-pädagogisches Projekt fachgerecht planen, durchführen und evaluieren.
13	Studieninhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Planung, Durchführung und Evaluation eines künstlerisch-pädagogischen Projektes • Eigenständige sachgerechte Bearbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung • Diskussion von Ansätzen und Aspekten studentischer Forschungsprojekte • Das Projekt bietet die Möglichkeit eigene künstlerische Kompetenzen einzubinden.

	Zugehörige Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit (Gesamt)
14	Examenskolloquium	1 SWS
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		

26	Voraussetzungen für die Teilnahme	• siehe § 8 der Bereichs-Studien- und Prüfungs-Ordnung
27	Verwendbarkeit	MA-8
28	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs-punkten	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls sowie kontinuierliches Selbststudium • Erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
29	Prüfungen (Art, Dauer und Inhalt)	<ul style="list-style-type: none"> • Teil A: Künstlerisch-pädagogisches Projekt (30 Minuten Präsentation + 15 Minuten Kolloquium) + • Teil B: 20–30-seitige wissenschaftliche Masterarbeit mit Bezug zu Teil A
30	Notengebung und Gewichtung	Gesamtnote des Modulabschluss. Gewichtung: Teil A 65%, Teil B 35%
31	Arbeitsaufwand	Workload: 450 h Kontaktzeit: 16 h Selbststudium: 436 h
32	Weitere Informationen	siehe unten
<p>Die zugehörigen Lehrveranstaltungen (Zeile 14-25) werden in der organisatorischen Form (Einzel- bzw. Gruppenunterricht) angeboten. Im Falle von kleinen Gruppen aufgrund einer geringeren Anzahl an Studierenden, kann die Kontaktzeit anteilig reduziert werden. Im Falle einer hohen Nachfrage und eines damit verbundenen Engpasses in den Lehrkapazitäten, können Gruppengrößen erweitert oder Kleinstgruppenunterricht anstelle von Einzelunterricht gegeben werden.</p>		